

GEMEINSAM

*Und der HERR rief Mose, und er redete zu ihm aus dem **Zelt der Zusammenkunft** und sprach:*

3. MOSE 1,1

- **gemeinschaftliche** Anbetung
- beim Zusammenkommen im Namen des Herrn (Mt 18,20)
- Sind wir **mit dem Herzen** dabei, um mit den Glaubensgeschwistern den **Vater** und den **Sohn** anzubeten?

Z I E L

*Rede zu den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Wenn **ein Mensch** von euch **dem HERRN** eine **Opfergabe** darbringen will, so sollt ihr vom Vieh, vom Rind- und Kleinvieh, eure Opfergabe darbringen.*

3. MOSE 1,2

- **Voraussetzung** für gemeinschaftliche Anbetung:
 - **persönliche** Beschäftigung mit seinem Opfer
 - Brüder **und** Schwestern
- **Zielrichtung** des Opfers:
 - dem HERRN
 - an **Ihn** denken, weniger an uns:
 - **Gott** hat seinen **Sohn** geopfert.
 - Der **Herr Jesus** hat sein Leben für Gott hingegeben.

TIERE

*Rede zu den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Wenn ein Mensch von euch dem HERRN eine Opfergabe darbringen will, so sollt ihr vom Vieh, vom **Rind- und Kleinvieh**, eure Opfergabe darbringen.*

3. MOSE 1,2

- **verschiedene** Opfertiere:
 - unterschiedliche **Aspekte** der **Hingabe** und **des Werkes Christi**
- Rind:
 - **Er** handelte,
 - voller **Kraft** (Joh 19,17),
 - mit **starkem Willen** (Joh 18,11).
- Kleinvieh:
 - **Gehorsam** (Joh 4,34; 19,28; Jes 53,7)
 - als **demütiger** Mensch (Phil 2,8)

VOLLKOMMEN

*Wenn seine Opfergabe ein Brandopfer vom Rindvieh ist, so soll er sie darbringen, **ein Männliches ohne Fehl**; am Eingang des Zelt der Zusammenkunft soll er sie darbringen, zum Wohlgefallen für ihn vor dem HERRN.*

3. MOSE 1,3

- ein Männliches:
 - Kraft
 - Der Herr **führte** den **Willen des Vaters** in jedem Detail **aus**.
- ohne Fehl & ohne Flecken:
 - Heb 9,14; 1. Pet 1,19
 - ohne Fehl: **sündlos** (1. Joh 3,5)
 - ohne Flecken: „**nichts Ungeziemendes**“ (Lk 23,41); alles vollkommen ausgewogen

*Christus, der durch den ewigen Geist sich selbst **ohne Flecken** Gott geopfert hat.*

HEBRÄER 9,14

SÜHNUNG

*Und er soll seine Hand auf den Kopf des Brandopfers legen, und es wird wohlgefällig für ihn sein, um **Sühnung** für ihn zu tun.*

3. MOSE 1,4

- Sühnung:
 1. **Seite Gottes:** Segen kann ungehindert fließen (Brandopfer).
 2. **Seite des Menschen:** Persönliche Schuld wird zugedeckt (Sünd- & Schuldopfer).
- Beispiel Noah (1. Mo 8 & 9):
 - Bis zu Noahs **Brandopfer** (8,20) redete Gott nur zu Noah allein.
 - Nach dem Brandopfer konnte Gott die Menschheit **segnen** (1. Joh 2,2).
- Weil **Gott** das **Werk des Herrn sieht**, kann Er jedem Menschen **Gnade** und **Errettung** anbieten.

T O D

*Und er soll das junge Rind
schlachten vor dem HERRN;
und die Söhne Aarons, die
Priester, sollen das **Blut**
herzubringen und das Blut
ringsum an den Altar
sprengen, der am Eingang des
Zeltes der Zusammenkunft ist.*

3. MOSE 1,5

- Schlachten:
 - Tod: Der Herr Jesus musste **sein Leben** hingeben.
 - Die Opfer sind **aufgrund** der **Sünde** nötig geworden.
- Blut:
 - eingetretener **Tod**
 - hingegebenes Leben
 - an Altar gesprengt: Der **Segen Gottes** kann nun frei fließen.

HAUT & STÜCKE

*Und er soll dem Brandopfer die **Haut abziehen** und es in seine Stücke zerlegen.*

3. MOSE 1,6

- Haut
 - gehört dem **Priester** (3. Mo 7,8)
 - **äußerstes** Element des Opfers
 - Mehr können wir, als Priester, kaum erfassen.
 - Nur der **Vater** erkennt den **vollen Wert** des Opfers (Mt 11,27).
- Stücke:
 - **Jede Einzelheit** des Opfers war zur Verherrlichung des Vaters.
 - Reden, Denken, Gesinnung, Antrieb, Motivation, Taten, ...

FEUER

*Und die Söhne Aarons, des Priesters, sollen **Feuer auf den Altar** legen und Holz auf dem Feuer zurichten.*

3. MOSE 1,7

- **Unfassbar große Leiden** in den drei Stunden der Finsternis:
 - Der Herr Jesus wurde **zur Sünde gemacht** (2. Kor 5,21).
 - Auch in diesen Stunden war Er zur **Verherrlichung des Vaters**,
 - sodass nun Menschen **Gottes Gerechtigkeit** sein können.

BESTANDTEILE

*Und die Söhne Aarons, die Priester, sollen die Stücke, den **Kopf** und das **Fett** auf dem Holz zurichten über dem Feuer, das auf dem Altar ist. Und sein **Eingeweide** und seine **Beine** soll er mit **Wasser** waschen; und der Priester soll das Ganze auf dem Altar räuchern.*

3. MOSE 1,8.9

- Alle Bestandteile **zum Wohlgeruch** für den Vater:
 - Kopf: Gedanken & sein Wille
 - Fett: Energie
 - Eingeweide: Inneres & Herz
 - Beine: Lebenswandel
- Wasser: Wort Gottes, das die **Reinheit** Jesu im Tod offenbarte
- räuchern: bei **jedem Teil** des Opfers stehen bleiben & anbeten

DAS GANZE

*Und der Priester soll **das Ganze** auf dem Altar räuchern: Es ist ein Brandopfer, ein Feueropfer **lieblichen Geruchs** dem HERRN.*

3. MOSE 1,9

- **ein** Opfer:
 - Ganzopfer
 - Das Werk des Herrn ist **einmal** geschehen (Heb 7,27).
 - Die **verschiedenen Tieropfer** zeigen nur die unterschiedlichen **Aspekte** des **einen** Opfers.
- lieblicher Geruch:
 - Das Opfer des Herrn hat Gott vollkommen **zufriedengestellt**.
 - Opfer des Herrn Jesus: Erfüllung des Brandopfers